



FAMIN - Familien in Indien

Peter & Sylvia Müller-Graf
Allmendstr.16/1, 4410 Liestal Schweiz

**BETHESDA, HADASSAH and
FAMIN MINISTRIES IN INDIA**

+41 61 931 37 47
info@peteroasen.org
www.peteroasen.org



Liestal/Bangalore India
31. Dezember 2025 / PRS77PM/TJ

„Kommt zu mir, ihr alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.“ Matthäus 11,28–30 (NIV)

FAMIN REPORT

Design/Text: Titus John, Bangalore
Herausgeber: Peter Müller-Graf, Liestal

FAMIN, Allmendstrasse 16/1, CH-4410 Liestal BL

Für unsere Freunde, Begleiter und
Spender in der Schweiz und der Welt

Liebe Freunde – Gottes Segen! Unsere Herzen sind voller Freude und Dankbarkeit für eure Liebe, eure Gebete und eure Unterstützung für Indien im Jahr 2025!

BETHESDA Hilswerke India (BMI)



ELIM Kinder Heim- „Aus der Knechtschaft befreit“

Bhavana (rosa Kleid) stammt aus einem Dorf in Bangalore. Sie ist 14 Jahre alt und besucht die 9. Klasse. Bhavanas Vater ist Alkoholiker und kümmert sich nicht um die Familie. Ihre Mutter ist krank und kann nicht mehr arbeiten. Die Familie hat im Alltag mit vielen Schwierigkeiten zu kämpfen. Vor einigen Monaten verkaufte ihr Vater seine Tochter Bhavana gegen Geld an eine Familie in einem anderen indischen Bundesstaat. Dort wurde sie wie eine Sklavin behandelt. Später rief Bhavana ihre Mutter an und erzählte ihr von der Situation. Ihre Mutter setzte sich mit aller Kraft dafür ein, sie zurückzuholen. Bhavana wurde umgehend in das Waisenhaus **ELIM** gebracht, wo sie Schutz und Unterkunft fand. Wir haben sie in der Schule aufgenommen und ihr einen

Platz im **ELIM** gegeben. Bhavana ist glücklich, dankbar und genießt ihr Leben im Waisenhaus.

HADASSAH Ministry (HMI) – Witwen- und Kinderzentren

Das Hadassah Hilfswerk hat in diesem Zentrum Türen für Kinder, Witwen und Frauen geöffnet, die Liebe und Fürsorge erfahren. Die meisten von ihnen stammen aus zerrütteten Familien, die ums tägliche Überleben kämpfen. Wir haben im Jahr 2025 Saris, Decken, Medikamente und andere Grundnahrungsmittel bereitgestellt. Wir hören ihnen zu und nehmen ihre Sorgen und Nöte ernst. Alle Frauen halten zusammen und durch Gebet überwinden wir die Fesseln der Armut und der Not. Wir teilen Gottes Wort, um diese trauernden Frauen zu trösten. Schwester Rachel leitet dieses Projekt. Wir danken **FAMIN** für ihre Liebe und Unterstützung im Jahr 2025. Wir beten und vertrauen auf Gottes Hilfe im Jahr 2026!



FAMIN INDIA – “SHARE TO CARE” (Mit-Teilen und Um-Sorgen)



Es ist uns eine Freude, durch die **FAMIN INDIA Stiftung** bedürftigen Familien zu helfen. Im Jahr 2025 haben wir 350 benachteiligten Kindern «Schulranzen» mit Heften und Schreibwaren zur Verfügung gestellt, um ihnen ein würdevolles Weiterlernen zu ermöglichen und Schulabbrüche zu verhindern. Wir haben 6 Kindern das mit Stipendien geholfen, damit sie auch ohne eigene finanzielle Mittel studieren können. Wir planen mit Gebet und Hoffnung ein Hilfsprogramm für von Lepra betroffene Familien im Dorf Dharmapuri im Februar 2026. Wir werden regelmässig Reis und andere lebensnotwendige Lebensmittel bereitstellen, um den Grundbedarf der Familien zu decken. Sie

können auch diese Projekte gerne mit Ihren Gebeten und Spenden unterstützen.

Bitten um Gebet

- für die Lebensmittelkosten und den Schulbedarf der Kinder in **EMMANUEL** und **ELIM**.
- für die laufenden Kosten der Dienste **BETHESDA, HADASSAH** und **FAMIN INDIA**
- für Gesundheit für **LEPRA** betroffene Familien und für den täglichen Bedarf in Lepra-Heimen



Mit Liebe und herzlichen Grüssen **Reini Bärtschi, Peter und Sylvia Müller-Graf, Vorstand FAMIN CH**